

TAGE DER ERNÄHRUNG

Vom 4. bis 10. Juni dreht sich in Ulm alles um ein alltägliches Thema, das wir einmal auf ganz neue Weise betrachten, ansehen, anhören und schmecken wollen.

Das Thema Ernährung ist in aller Munde – ganz individuell, verbunden mit der Suche nach Gesundheit und Fitness, aber auch im globalen Sinne. Übermaß auf der einen und Mangel auf der anderen Seite – am Thema Nahrung zeigt sich globale Ungleichheit wie nirgendwo sonst. Immer steht dabei die Fragen im Raum: Wie können in Zukunft zehn Milliarden Menschen satt werden? Mit Hilfe hochtechnisierter Agrarindustrie oder durch regionale, biologisch angebaute und fair gehandelte Lebensmittel? Und wie gehen wir mit der Verschwendung von Lebensmittel um, die bei uns herrscht?

Diesen und noch anderen Fragen gehen verschiedenste Ulmer Gruppen nach, die sich mit dem Themenkomplex Ernährung und Nachhaltigkeit beschäftigen. So bunt wie die beteiligten Akteure ist unser Programm: Wir laden Sie ein zu einem Blick hinaus in die Welt und mitten hinein in unsere Stadt, zu Diskussionen und praktischem Kochen, zu Filmen und einem kulturellen Programm.

SPONSOREN VERANSTALTER & UNTERSTÜTZER



Jörg-Syrilin-Schule

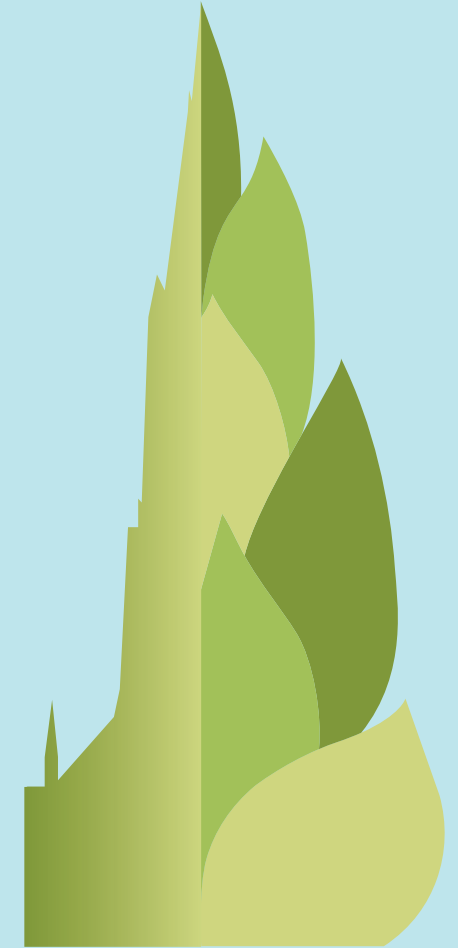
vhulm



Wir danken unseren Förderern!

4. - 10. Juni 2018

ULMER ERNÄHRUNGSTAGE



Eine Woche voller Workshops, Kultur und Diskussionen zum Thema nachhaltige Ernährung

Montag 4. Juni

8:30 - 12:30 Uhr – Haus der Begegnung, Grüner Hof 7
Es ist genug für alle da – Tag für Schülerinnen und Schüler

Wer die Welt aufmerksam beobachtet, fragt sich, warum Menschen Hunger leiden, wenn doch genug für alle vorhanden ist?

Spannende Inputs, Workshops, Gespräch mit dem berühmten Filmautor Valentin Thurn („10 Milliarden“, „Taste the waste“)

Ein Angebot für die Klassen 7-9. Anmeldung erforderlich

19:00 Uhr – Haus der Begegnung, Grüner Hof 7

Filmvorführung „10 Milliarden – wie werden wir alle satt“ von Valentin Thurn

Bis 2050 wird die Weltbevölkerung auf 10 Milliarden Menschen anwachsen. Doch woher soll die Nahrung für alle kommen? Kann man Fleisch künstlich herstellen? Sind Insekten die neue Proteinquelle? Oder baut jeder bald seine eigene Nahrung an? Der Film stellt unterschiedliche Ansätze vor.

Anschließend – Kommunale Ernährungsräte: Im Gespräch mit Valentin Thurn

Der selbst engagierte Filmemacher stellt die Idee und erste Erfahrungen vor: Ernährungsräte gestalten die Versorgung in ihren Städten mit.

In Kooperation mit Ulm isst gut e.V.

Dienstag 5. Juni

19:45 Uhr – Mephisto, Rosengasse 15

Filmvorführung „Das System Milch“ von Andreas Pichler

Die Dokumentation beleuchtet die Mechanismen der Milchwirtschaft und ihre Folgen für Menschen und Umwelt. Zu Wort kommen dabei Landwirte, Industrielle, Wissenschaftler und weitere Experten.

Mittwoch 6. Juni

18:00 Uhr – Haus der Begegnung, Grüner Hof 7

Schnippel-Party

Aus übrig gebliebenen Lebensmitteln wird gemeinsam ein leckeres Essen zubereitet. Alle sind eingeladen mitzukochen und mitzuessen. Eigene Lebensmittel können gerne mitgebracht werden.

In Kooperation mit foodsharing Ulm.

Donnerstag 7. Juni

19:00 Uhr – Museum der Brotkultur, Salzstadelgasse 10

Reihe: Kulinarische Manufakturen aus der Region. Zu Gast: Lagerhaus an der Lauter: Chokolaterie und Kaffeerösterei
 Informationen und Verkostung mit Eberhard Laepple, Gomadingen-Dapfen

In Kooperation mit Gutes von hier, Ulm

19:30 Uhr – Obscura, Schillerstraße 1

Filmvorführung: „Der Bauer und sein Prinz“ von Bertram Verhaag

In poetisch eindrücklichen Bildern wird die Farm des britischen Thronfolgers Prinz Charles in Südengland vorgestellt. Seine Ziele, die Welt ökologisch zu ernähren, verfolgen er und sein charismatischer Farmmanager David Wilson hier seit 30 Jahren. Der Prinz of Wales hatte schon früh erkannt, dass man Bauern nur mit praktischen Beispielen dazu bringen kann, ihr Land im Einklang mit der Natur und ohne Gifte zu bewirtschaften.

Freitag 8. Juni

8:00 - 12:00 Uhr – Familien-Bildungsstätte Ulm, Sattlergasse 6

Was tun mit altem Brot?

An diesem Vormittag kochen wir gemeinsam „Arme Ritter“ mit selbstgemachtem Apfelmus, Zimt und Zucker, Erdbeeren und Brot aus der Region.

Kooperationspartner ist die Klasse 4b der Jörg-Syrllin-Grundschule und Ulm isst gut e.V.

Ab 10.30 Uhr sind Gäste zum Probieren willkommen.

14:00 - 19:00 Uhr – Spitalhof-Gemeinschaft.Schule,

Sammlungsgasse 10

„Party?! Lieferservice „nein danke“, das können wir doch selber!“

Ein Kochkurs mit dem Fernsehkoch Alfred Fahr für Grundschüler und Schüler der Klassen 5 bis 7.

Die ess-Klasse, das Bistro der Schülerfirma Gastfreunde*, ist ab 14.30 Uhr für Interessierte geöffnet. Die Gastfreunde* servieren Kaffee und Kuchen.

Ab ca. 18 Uhr wird Herr Fahr dann, in der ess-Klasse, über eine „entspannte“, aber gute und vernünftige Ernährung, speziell bei Kindern und Jugendlichen sprechen und für Fragen zu Verfügung stehen.

20:00 Uhr – Volkshochschule, Club Orange, Kornhausplatz 5

Ein Abend mit Poetry-Slam und dem Kabarett-Duo Münch & Sauer

Egal ob komisch, ernst, traurig, Reime oder Prosa – Poetry Slam ist ein Dichterwettbewerb, bei dem kreative AutorInnen ihre selbst geschriebenen Texte präsentieren. Möchtest Du an diesem Abend auch auf der Bühne stehen?

Anmeldung und Infos unter: hg-nachhaltigkeit@uni-ulm.de
 Hanna Münch und Heike Sauer sind Grenzgängerinnen zwischen Kabarett und Theater, Performance und Tanz, Gesang und Poesie. In ihrem Programm zielen sie mit bitterbösen Pointen auf Hintergründe unserer Ernährung.

Eintritt auf Spendenbasis

An diesem Tag findet nachmittags ein Aktionstag zum Klimaschutz in der Ulmer Innenstadt statt.

Infos unter www.wir-koennen-klimaschutz.de

Samstag 9. Juni

10:00 Uhr – Treffpunkt: Eingang Stadthaus, Münsterplatz 50

Die andere Stadtführung

„Du denkst, du kennst Ulm? Aber noch nicht so!“ Die Stadtführung durch die Ulmer Innenstadt bietet einen Rundgang jenseits von Massenware und Discounter. Entdecken Sie Orte des fairen, ökologischen Konsums! Dauer ca. 2-3h.

Anmeldung unter: hg-nachhaltigkeit@uni-ulm.de

Sonntag 10. Juni

11:00 Uhr – Museum der Brotkultur, Salzstadelgasse 10

Eröffnung der Ausstellung „Lebensmittel Luft“

Mit Musik und Imbiss.

Teil 3 der Trilogie Wasser, Boden, Luft.

Luft bedeutet ein lebensfreundliches Klima, Wind und Wetter: Die Grundlagen für den Anbau von Nahrung. Mit Werken der Künstler/innen Tomás Saraceno, Björn Schülke, Camille Seaman, Benedikt Partenheimer, Daan Roosegaarde, Anna D. Zimmermann / und Informationen u.a. vom Potsdam Institut für Klimafolgenforschung.